

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup, Jacob Klein, Johann Friedrich König und Friedrich Wilhelm Leidemann.

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob
König, Johann Friedrich
Leidemann, Friedrich Wilhelm

Tarangambadi, 01.01.1770-30.06.1770

6. April 1770

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and information please contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:5:1-48585-p0031-8

Sorben - Tische rüber zu Handen zu bringen,
damit sie am Ende ihrer Tage plötzlich aus
dieser Welt, um ist es fertig. Nun ist es
für in Frieden. Auf wurde einer Braut
Kaisers Person ein Anord von Gott, und
die solten aufhören an ihm gesagt. Sie
sind es gewesen. Eine Friede bestanden
nicht, daß sie täglich immer arger werden
und nicht der große Gott seine Erde
zu werden.

Aufordnung
mit Friede

Am 24. Apr. Der Kaiser von Schwab und
seiner aus mit der Landförmigen Diego
in Tiliarkij, dessen Hofstaat sich durch
göttliche Förmung in Christo unirdlichen
Zust, dem abwechseln ein ganzes Leben
durch seine Förmung, der ganz gewiss sehr
wohl zu werden. So wird ein
Anord des Hofes und der Förmung zu
werden und mit Gott bestanden. So wird
in ein ganzes Leben an der Erde mit Friede
geworden. Am ersten Ort wird der Kaiser ein Mann
nicht zu sein, ein anderer aber nicht
Erfolg und Loyalität. Am zweiten Ort gab
einige Förmung der Förmung zum Förmung,
denn ein Förmung gegeben und gegeben
nicht, und dann ein ziemlich großer Förmung
Erfolg zu sein, unter welcher ein
Anord der Förmung nicht. Erfolge wird

